

Oldtimer des Monats Mai



CAPO Flitzer Moped – Bj. 1956

Zweitakt-Einkolben-Motor 1,8 PS bei 5500 U/min, 47,6cm³, Gemisch Schmierung, Mehrscheibenkupplung (Ölbad), Press stahl-Rahmen, Teleskopgabel, Kette, Hinterradschwinge mit Federbeinen, Räder 23x2,25, Voll-Nabenbremsen, Leergewicht 49 kg, Höchstgeschwindigkeit 40 km/h, Kraftstoffnormverbrauch 1,3 Liter auf 100 km.

Die **Firma CAPO** wird vom früheren Profi-Rennfahrer Otto CAP in Wien 20., Wallensteinstraße 33 1930 gegründet. Exakt zum Ende seiner Laufbahn feierte er zusammen mit Bruder Walter und Landsmann Max Bulla den größten rad-sportlichen Erfolg Österreichs auf der Straße.

Bis Ende 1970 umfasst die CAPO-Produktion alle gängigen Fahrräder vom Rennrad über das Klapprad bis zum Kinderrad.

Im Export gingen Spitzenrennräder mit Campagnolo-Bestückung in die USA ebenso wie Klappräder, die mit einem CAPO-Patent in zwei Teile zerlegbar und mit 2-Gang-Automatik- sowie mit 3-Gang-Naben ausgestattet waren, nach Dänemark und in die Schweiz geliefert wurden.

180 die Wende: Harald Cap, Sohn des Firmengründers und Diplomingenieur, beginnt mit einem Rahmenbau auf höchstem Niveau und fertigt Rennräder nach Maß. Bald erkennt er die Notwendigkeit für Grundlagenforschung.

1956 folgte man den Moped Trend und fertigte den CAPO Flitzer mit Pressrahmen und Puch-Motor.

2017 Harald Cap schließt das Traditionslokal CAPO RAD & MODE und startet gegenüber (1200 Kaschlgasse 1/4) mit dem Konstruktionsstudio CAPO : RAD.



[Zu den Bildern >>>](#)